

Information der Studienberatung für Studenten in Bachelor Geowissenschaften für das 5. und 6. Semester

(Version: 17. Juni 2011, sämtl. Termine und Raumangaben sind vorläufig)

Mit dem 5. Semester des Bachelor-Studienganges haben Sie die Phase der Orientierung auf die unterschiedlichen geowissenschaftlichen Disziplinen erreicht. Das letzte Jahr wird im sehr starken Mass durch differenzierte Wahlpflichtfächer und durch nur noch wenige Pflichtveranstaltungen sowie die Bachelorarbeit geprägt. Dieses Dokument soll Ihnen bei der Planung und Durchführung dieses Studienabschnittes helfen.

Sie sollten vor Beginn ihres 5. Semesters möglichst alle Veranstaltungen aus den vier ersten Semestern insbesondere auch der Nebenfächer erfolgreich absolviert haben, damit Sie sich voll auf das letzte Jahr Ihres Studiums konzentrieren können. Aber auch wenn das nicht der Fall ist und Sie mit einem etwas längerem Bachelor-Studium rechnen, sollten Sie eine sinnvolle Auswahl an Veranstaltungen aus dem letzten Studienabschnitt vornehmen, um Ihr Studium nicht noch mehr in die Länge zu ziehen.

Bitte beachten Sie, dass Sie bei einer sehr stark auf das Wintersemester ausgerichteten Wahl von Veranstaltungen mit einem hohen Klausuraufkommen gegen Ende des Semesters rechnen müssen.

Pflichtveranstaltungen, Praktikum, Bachelor-Arbeit

BP 14: **2. Geowissenschaftliches Seminar**, WS, 1 SWS, S (1 CP) – kann als Gemeinschaftsveranstaltung besucht werden. Die Koordination wird von Frau Aulbach vorgenommen. Sie wählen aus einer Themenliste, die von den Dozenten des Institutes erstellt und den Studierenden beim ersten Seminartermin (Do 27.10.2011, 16:30-17:30) vorgestellt wird, ein Thema aus, das sie in einem Poster und einem Kurzvortrag am 18.1.2012 (17-19 Uhr) präsentieren.

Einführung in die Geochemie, WS, 2 SWS, V+Ü (2,5 CP) - wird von Frau Aulbach gehalten. Bisher: Do 16-17:30 Uhr, Raum 1.101, Beginn 20.10.2011

BP 15: **Betriebspraktikum (min. 4 Wochen)**. Dieses sollte nach Möglichkeit zum Ende des 4. Semesters, spätestens nach dem 5. Semester durchgeführt werden. Es ist zu empfehlen, hierfür die vorlesungsfreie Zeit zu nutzen.

BP 16: **Bachelorarbeit**. Die Bachelorarbeit (Arbeitsumfang von 8 Wochen) soll semesterbegleitend durchgeführt werden. Studenten, die mit dem Ende des 6. Semesters ihren ordnungsgemäßen Abschluß in Regelstudienzeit anstreben, sollten sich rechtzeitig um ein Vergabethema bemühen. Gegebenenfalls läßt sich schon in der vorlesungsfreien Zeit nach dem 5. Semester mit der Arbeit beginnen. Voraussetzung ist, dass bei Anmeldung der Arbeit beim Prüfungsamt (Frau Schlapp) vom Kandidaten 110 CP erreicht und nachgewiesen worden sind. Wenn Sie die Arbeit erst nach Ende der Vorlesungszeit des 6. Semesters beginnen (für das SS also Juni/Juli), wird es nur schwer möglich sein, mit einem weiterführenden Masterstudium sogleich zum kommenden Semester fortzufahren, doch bleibt natürlich noch die

Möglichkeit eines späteren Abschlusszeitpunktes. Zu beachten ist außerdem, dass nicht nur eine schriftliche Arbeit zu erstellen ist, sondern auch ein Poster.

Wahlpflichtmodule

Der wesentliche Teil der Bachelor-Ausbildung wird im 5. und 6. Semester durch **fünf Wahlpflichtmodule** abgeleistet.

Hiervon sind **drei Wahlpflichtmodule** (sogenannte „**Vertiefungsmodule**“) mit jeweils 10 CP aus einer Suite von zehn Modulen im Angebot der Institute für Geowissenschaften in Frankfurt oder Darmstadt oder der Physischen Geographie auszuwählen. Ferner kommen noch einmal **2 Module** mit jeweils 6 CP aus Wahlfächern im Bereich Naturwissenschaften/Geowissenschaften dazu (BWP 3 und 4) - siehe dazu weiter unten.

Zur Dokumentation Ihrer Auswahl für alle 7 Wahlpflichtmodule (inkl. BWP 1-2) erhalten Sie ein **Formular**, welches Sie bitte nach Fertigstellung dem Prüfungsamt (Frau Schlapp) überbringen, damit die Organisation Ihrer Wahlpflichtmodule und die rasche Erstellung Ihrer Zeugnisse reibungsloser durchgeführt werden kann. Ihre Einträge werden zunächst als vorläufig übernommen; Sie können selbstverständlich zu gegebener Zeit auch Änderungen Ihres Wahlpflichtkatalogs vornehmen.

Viele der unten aufgeführten **Termine** der Wahlpflichtveranstaltungen sind noch nicht endgültig. Sie wurden dem aktuellen QIS/LSF-Server entnommen, wobei viele der Veranstaltungen noch terminlos (n.Vb.) sind. Die Termine für das für Sie übernächste Semester sind aus der Lehrveranstaltungsplan des zur Zeit laufenden Semesters übernommen. In den vergangenen Semestern gab es wiederholt Probleme wegen **Termin-Überschneidungen**, die sich auch aus dem nicht einheitlichen Ergebnis Ihrer Wahlentscheidung ergeben. Auch diesem Grund ist es wichtig, Ihre Wahlfächer zu kennen. Im Rahmen der Lehrveranstaltungsplanung wird es gegen Ende jedes Semesters ein Treffen der Lehrverantwortlichen geben, um zunächst die härtesten Überschneidungen (z.B. gleichzeitige Wahlpflicht- und Pflichttermine) zu eliminieren. Allerdings ist es zu erwarten, dass auch zu Beginn des Semesters weitere Terminanpassungen notwendig sind. Es ist dann nicht auszuschließen, dass eine geringe Anzahl selten gewählter Kombinationen nicht so wie Sie geplant haben durchführbar ist. Sie sollten in solchen Fällen kurzfristig über Alternativen nachdenken.

Falls Sie weitergehende, auch inhaltliche Fragen haben, nutzen Sie rechtzeitig VOR Beginn Ihres regulären 5. Semesters das Angebot der Studienberatung, welche sich nach Fachgebieten ausrichtet:

Für Geologie/Angewandte Geologie: Petschick, 2.325, Tel. 798-40192

Für Paläontologie: Herrle, 2.227, Tel. 798-40180

Für Petrologie/Geochemie/Angewandte Mineralogie: Höfer, 1.334, Tel. 798-40122

Für Kristallographie: Haussühl, 1.217, Tel. 798-40105, Winkler, 1.219, Tel. 798-40107

Für Geophysik: Schmeling, 1.234, Tel. 798-40128; Junge, 1.319, Tel. 798-40144;

Rümpker, 1.320, Tel. 798-40142.

Vertiefungsmodule (BWp 5 - 14)

Die 10 Module und Modulverantwortliche in der Übersicht:

BWp 5	Petrologie/Geochemie (Brey)
BWp 6	Kristallographie (Winkler)
BWp 7	Angewandte Mineralogie (Höfer)
BWp 8	Geologie I (Zulauf)
BWp 9	Geologie II (Prinz-Grimm)
BWp 10	Angewandte Geologie (Dörr)
BWp 11	Geophysik II (Rümpker)
BWp 12	Geophysik III (Junge)
BWp 13	Paläontologie (Pross)
BWp 14	Physische Geographie (Wunderlich)

Bitte wählen Sie hiervon drei Module aus. Es müssen dabei mindestens 2 Fachgebiete abgedeckt werden: Mineralogie (BWp 5, 6), Geologie (BWp 8, 9), Geophysik (BWp 11, 12), Paläontologie (BWp 13), Physische Geographie (BWp 14), Angewandte Mineralogie (BWp 7) und Angewandte Geologie (BWp 10). Jedes Modul steht für sich alleine da, d.h. es gibt keine Voraussetzungen, dass ein Modul mit einem anderen kombiniert werden muss.

Im Modul BWp 14 haben Sie eine Rangfolge der darin angebotenen Veranstaltungen zu beachten, sodass dieses Modul dann über mehr als 2 Semester laufen kann.

Bei einigen Modulen (BWp 6 und 8) haben Sie **alle** Veranstaltungen des Moduls zu besuchen, bei anderen (BWp 9 und 13) sind **nur Teile** des Moduls obligatorisch. Ansonsten können Sie aus einer Auswahl mehrerer Veranstaltungen wählen, bis Sie 10 CP erreicht haben. Beachten Sie auch, dass die beiden Geophysikmodule BWp 11-12 Veranstaltungen anbieten, die einem zweijährlichen Zyklus unterliegen. Sie können hierfür eine beliebige Kombination aus dem Angebot der Geophysik auswählen und entweder ein oder zwei Module hierfür belegen.

Übersicht über die Veranstaltungen der Vertiefungsmodule (Stand Juni 2011):

In weiss: Veranstaltungen für das Wintersemester, in grau: für das Sommersemester
Die Termine stammen aus dem aktuellen QIS/LSF und können sich noch ändern, im Fall der Eintragung des Sommersemesters wurden die Angaben aus dem gerade laufenden Semester übernommen. Die Veranstaltungsnamen sind aus der Prüfungsordnung entnommen, beachten Sie eventuell abweichende Namen.

BWp 5 Petrologie/Geochemie (10 CP in Auswahl)

	Veranstaltungsname	Art	CP	SWS	Vorläufiger Veranstaltungstermin	Hochschul-lehrer	Abweichender Veranstaltungsname
Auswahl (10CP) aus	*Einführung in die Umweltgeochemie	V+Ü	4,5	3	SS: Mi 8-10 (V) SS: Do 9-10 (Ü)	Püttmann	
	*Organische Geochemie	V	3	2	WS: Do 12-14	Püttmann	
	Einführung in die Isotopengeochemie	V+Ü	2,5	2	SS: Di 12-14	Aulbach	
	Petrologie der magmatischen Gesteine	V+Ü	3,5	3	SS: Mo 12-15 (V+Ü)	Gerdes Klimm Woodland	
	Petrologie der Sedimentgesteine	V+Ü	3,5	3	WS: Fr 12-15:00 s.t.	Woodland	
	Petrologie der metamorphen Gesteine	V+Ü	3,5	3	SS: Fr 12-14:30	Woodland	

* kann auch für BWp 1-2 anerkannt werden, damit weitergehende Veranstaltungen der Umweltgeochemie noch im Bachelor-Studium belegt werden können.

BWp 6 Kristallographie (alles zusammen mit 10 CP))

	Veranstaltungsname	Art	CP	SWS	Vorläufiger Veranstaltungstermin	Hochschul-lehrer	Abweichender Veranstaltungsname
10CP	Kristallstrukturbestimmung	V+Ü	3,5	3	SS: Di 14-16 Do 12-13	Wiehl, Friedrich	
	Kristallchemie	V	2,5	2	SS: Mi 14-16	Winkler	
	Mineralphysik	V	2,5	2	WS: (Vb Mi 19.10.: 10-12, Raum 2.102)	Bayarjargal, Haussühl	
	Kristallographisches Seminar	S	1,5	1	WS: (Vb Mi 19.10.: 10-12, Raum 2.102)	Haussühl, Winkler	

BWp 7 Angewandte Mineralogie - z.T. Darmstadt (alles zusammen mit 10 CP)

Dieses Modul enthält auch Veranstaltungen des Mineralogie-Mastermoduls MWp Min1/2, die von Interessierten bereits im Bachelorstudium absolviert werden können.

	Veranstaltungsname	Art	CP	SWS	Vorläufiger Veranstaltungstermin	Hochschul-lehrer	Abweichender Veranstaltungsname
10CP	*Spezielle Themen der Mineralogie	V/(Ü)	2	2	Sowohl im WS wie im SS, Angebot im WS 2011: - Anorganische Bindemittel (Droll) Mo 16-18 (Einzeltermine)		
	**Einführung in die Thermodynamik für Geowissenschaftler	V+Ü	4	4	WS 2011: Mo 8-10, Do 13-15		(Zweijähriger Zyklus)
	**Experimentelle Mineralogie und Petrologie	V+Ü	4	3	erst wieder WS 2012	Klimm, Brey, Woodland	(Zweijähriger Zyklus)
	Mikroanalytik I – EPMA, REM und μ XRF	V+Ü	2	2	WS: Di 14-16	Höfer	
	Nanoanalytik I - TEM	V+Ü	2	2	SS: Do 10:30-12	Brenker	
	Tonminerale	V+Ü	2,5	2	WS: n. Vb.	Ferreiro-Mählmann	Tone und Tonminerale

* Es können hierfür bis zu zwei unterschiedliche Veranstaltungen angerechnet werden.

** Es kann nur eine der gekennzeichneten Veranstaltungen ausgewählt werden wegen 2-jährlichem Wechsel.

BWp 8 Geologie I (alles zusammen mit 10 CP)

	Veranstaltungsname	Art	CP	SWS	Vorläufiger Veranstaltungstermin	Hochschul-lehrer	Abweichender Veranstaltungsname
10CP	Einführung in die Strukturgeologie	V+Ü	3	2	WS Do 10-12	Zulauf	
	Tektonische und gefügekundliche Arbeitsweisen I	V+Ü	3	3	WS Mi 14-17	Zulauf	
	Tektonische Geländeübungen	Ü	1	3 Tg	SS: Juni, vorauss. Langes Wochenende	Zulauf	
	Regionale Geologie	V	3	2	WS: Di 8:45-10:15 s.t.	Prinz-Grimm	Geologie von Mitteleuropa

BWp 9 Geologie II (5 CP Pflicht + 5 CP in Auswahl) – Voraussetzung: Besuch einer Geol. Kartierung für Anfänger (BP 8)

Veranstaltungsname		Art	CP	SWS	Vorläufiger Veranstaltungstermin	Hochschul-lehrer	Abweichender Veranstaltungs-name
Kartierkurs II (Kristallin oder Schiefergebirge)		Ü	5	10 Tg	Kreta Sept./Okt. 2011	Zulauf	inkl. 3 Tage Exk.
					Rhennege 15.-26.08.11	Franke	
Auswahl (5 CP) aus	Geologische Fernerkundung	V+Ü	4	3	WS: Blockkurs 12.2. – 17.2.2012	Dörr	
	Kartenkunde II	V	3	2	SS: Di 14-16	Dietl	Karten und Profile für Fortgeschrittene: Blockbilder und bilanzierte Profile (V+Ü)
	Sedimentologische Übungen	V+Ü	3	2	SS: n.Vb.	Bahr	
	Sedimentologische Geländeübung	Ü	2	4 Tg	SS: 22.-26.6.2011	Voigt	Ostseeküste
	Sedimentologie II (Bohrkernpraktikum)	V	(1)	2	WS: in Semesterferien	Voigt, Bahr	

BWp 10 Angewandte Geologie (10 CP aus 16 CP)

Veranstaltungsname		Art	CP	SWS	Vorläufiger Veranstaltungstermin	Hochschul-lehrer	Abweichender Veranstaltungs-name
Hydrogeologie		V+Ü	4	3	WS: bisher Fr nachmittag DA	Schüth	Hydrogeologie I (Grundlagen)
Ingenieurgeologie I		V+Ü	4	3	WS: bisher Fr vormittag DA	Sass (NN)	
Auswahl (6 oder 2 CP) aus	Explorationsgeologie	V+Ü	2	2	WS: Blockkurs i.d.R. im März (2012)	Gast	Exploration und Produktion von Kohlenwasserstoffen
	Georesourcen	V+Ü	2	2	SS: Do 10-12	Voigt/Bahr	
					SS: n.Vb. DA	Hoppe	Geo-Resources and Geo-Hazards
	Lagerstättenkunde	V+Ü	2	2	WS: Mi 8-10	Zereini	Einführung in die lagerstättenbildenden Prozesse
	NEU: Diagenese und Lagerstättenbildung I*	V+Ü	3	2	Di: Mi 14-16	Götte	Wasser, Organik, Siliziklastika
	NEU: Diagenese und Lagerstättenbildung II*	V+Ü	3	2	SS: Di 14-16	Götte	Chemische und karbonatische Sedimente
NEU: Spezielle Methoden der exogenen Geologie*	V+Ü	3	2	WS: Blockkurs, 20.-23.2.2012	Bahr	Gashydrate und Methanquellen	

* Veranstaltungen aus den Mastermodulen MWp Geol 1 oder 2. Hierfür ist der Besuch einer der ersten beiden Veranstaltungen erforderlich.

ACHTUNG: kurzfristig neue Fassung!

BWp 11 und 12 Geophysik II/III (je 10 CP = 2 Vorlesungen mit dazugehörigen Übungen = 6 SWS) sowie eine 2 SWS Übung „Einf. in die wissenschaftliche Projektarbeit“ mit 2 CP. Für ein BWp 3/4 Modul sind eine Vorlesung und Übung (4 SWS) und ebenfalls die 2 CP-Übung zu besuchen – Das Lehrangebot läuft über 2 Jahre bis in das Master-Studium. In der Regel werden im jeweiligen Wintersemester Veranstaltungen für BWp 11 und im Sommersemester für BWp 12 angeboten. Die hier dargestellte zeitliche Abfolge für ferne Semester basiert auf den letztmalig stattgefundenen Veranstaltungsterminen. Bitte beachten Sie die eventuell modifizierte Modulzuordnung und veränderten tatsächlichen Termine einiger Veranstaltungen.

Veranstaltungsname		Art	SWS CP	Vorläufiger Veranstaltungs- termin	Hochschul- lehrer	Abweichender Veranstaltungs- name
Einführung in die wissenschaftliche Projektarbeit		S	2	WS 2011: n. Vb	div.	
Auswahl (8CP) aus	Geodynamik: Platten- tektonik u. Rheologie	V+Ü	3	WS 2011: Mi 8:30-10, 12-13	Schmeling	
	Physik von Magmen und Vulkanen	V+Ü	3	WS 2011: Di 10- 12 (+Ü)	Bagdas- sarov	
	Seismologie und Struktur des Erdkörpers	V+Ü	3	WS 2011: Di 12- 14 (+Ü)	Rümpker	Einf. in die Seismologie
	Angewandte Geoelektrik	V+Ü	3	WS 2011: Mi 14- 17	Junge	
	Spezielle Themen a.d. Angewandten Geophys.	V+Ü	3	WS 2011: Block 20.2.-2.3.2012	Junge	Georadar
	Numerische Methoden in der Geophysik	V+Ü	3	WS 2011: Fr 13- 16	Schmeling	Computational methods in geophysics
Einführung in die wissenschaftliche Projektarbeit		S	1	SS 2012: n. Vb	div.	
Auswahl (8CP) aus	Figur und Schwerefeld	V+Ü	3	SS 2012: n. Vb	Schmeling	
	Inversion geophysikalischer Daten	V+Ü	3	SS 2012: n. Vb	Rümpker	
	Spezielle Themen aus der Seismologie	V+Ü	3	SS 2012: n. Vb	Rümpker	
	Angewandte Seismik	V+Ü	3	SS 2012: n. Vb	Junge	
	Impaktphänomene	V+Ü	3	SS 2012: n. Vb	Bagdas- sarov	Impakt-Phänomene auf der Erde u. d. Planeten
	Spezielle Themen der Allgemeinen Geophysik	V+Ü	3	SS 2012: n. Vb		

Fortsetzung von BWp 11-12 auf folgender Seite

Ferne Semester:

Veranstaltungsname		Art	SWS CP	Vorläufiger Veranstaltungs- termin	Hochschul- lehrer	Abweichender Veranstaltungs- name
Einführung in die wissenschaftliche Projektarbeit		S	1	WS 2012: n. Vb	div.	
Auswahl (8CP) aus	Fels- und Bodenmechanik	V+Ü	3	WS 2012: n. Vb	Bagdasarov	
	Geodynamik: Fluidodynamik und Wärmetransport	V+Ü	3	WS 2012: n. Vb	NN, Schmeling	
	Digitale Signalverarbeitung: Fourier-Methoden	V+Ü	3	WS 2012: n. Vb	Rümpker	
Einführung in die wissenschaftliche Projektarbeit		S	1	SS 2013: n. Vb	div.	
Auswahl(8CP) aus	Magnetotellurik	V+Ü	3	SS 2013: n. Vb	Junge	
	Magnetismus der Erde	V+Ü	3	SS 2013: n. Vb	Schmeling	
	Digitale Signalverarbeitung: Filterverfahren	V+Ü	3	SS 2013: n. Vb	Rümpker	
	Methoden und Verfahren der Seismologie	V+Ü	3	SS 2013: n. Vb	Rümpker	
	Angewandte Gravimetrie und Magnetik	V+Ü	3	SS 2013: n. Vb	Junge	
	Katastrophentheorie	V+Ü	3	SS 2013: n. Vb	Bagdasarov	Katastrophentheorie und kritische Phänom. in Geowissenschaften
	Statistische Methoden	V+Ü	3	SS 2013: n. Vb	Junge	Statistische Methoden in der Geophysik

BWp 13 Paläontologie (10 CP = 2 Pflichtkurse + 2 Vorlesungen, 1 CP = 1 SWS)

Veranstaltungsname		Art	CP	SWS	Vorläufiger Veranstaltungs- termin	Hochschul- lehrer	Abweichender Veranstaltungs- name
Biologische Paläoumweltrekonstruktion I		V+Ü	3	3	WS: Blockkurs voraus. 13.2.-17.2.2011	Herrle, Pross, Friedrich	
Biologische Paläoumweltrekonstruktion II		V+Ü	3	3	WS: Di 10:15-13	Gischler, Oschmann	
Auswahl aus	Biofazies	V+Ü	2	2	WS: Mi 10-12	Gischler, Oschmann	
	Einführung in die Paläozeanographie	V	2	2	SS: Mo 10-12	Gischler, Oschmann, Pross, Herrle	Marine Geologie und Grundlagen der Ozeanographie/ Paläozeanographie
	Paläoklima I* (Paläoklima und Proxies in der Paläozeanographie)	V	2	2	WS: Di 10-12	Pross, Herrle, Friedrich, Chun	Einführung in die Paläoklimatologie und Paläozeanographie I
	Paläoklima II*	V	2	2	SS: Vb.	Herrle, Friedrich	Einführung in die Paläoklimatologie und Paläozeanographie II

Aufteilung der in der Prüfungsordnung vorgesehenen Paläoklima-Veranstaltung.

BWp 14 Physische Geographie (10 CP aus 32 CP) Falls hieraus schon Veranstaltungen unter BWp 1-4 absolviert wurden, müssen jeweils andere Lehrangebote aus der Liste ausgewählt werden (Voraussetzungen beachten!).

	Veranstaltungsname	Art	CP	SWS	Vorläufiger Veranstaltungstermin	Hochschul-lehrer	Abweichender Veranstaltungs-name
Auswahl (10CP) aus	Physische Geographie I (B2)	V	4	2	WS: Do 10-12*	Wunderlich	
	(1) Physische Geographie II (B2)	V	4	2	SS: Mi 10-12*	Döll, Higgins	Hydrogeographie + Vegetationsgeographie
	Methoden i. der Physischen Geographie (B6)	V	2	1	SS: Mi 9-10*	Runge, u.a.	
	Neogene Landschaftsgeschichte (BSc 3)	V	2	1	WS: Do 9-10*	Runge	
	(2) Hydrogeographie (BSc 4a) nur nach (1)	V+Ü	4	3	WS: Mo 14-17*	Döll, Müller Schmied	
	Hydrologische Modellierung (BSc 4a) nur nach (1) und (2)	V+Ü	6	4	SS: Do 12-16*	Döll	
	(3) Bodengeographie (BSc 4b)	V	3	2	WS: Mo 10-12, Mi 12-14 (bis Mitte Dez.!) *	Thiemeyer	
	Bodengeographische Geländeübung	Ü	3	2	SS: 4 Tage n. Vb*	Thiemeyer	
Bodenzonen der Erde nur nach (3)	S	4	2	WS: Mo 10-12, Mi 12-14 (Ab Jan.!) *	Thiemeyer		

* Bei einigen Veranstaltungen der Physischen Geographie sollte man sich via QIS-LSF rechtzeitig anmelden.

Wahlpflichtmodule (BWp 3 und 4)

Im 5. und 6. Semester sind zwei weitere Wahlpflichtmodule BWp 3 und BWp 4 im Umfang von jeweils 6 CP zu absolvieren. Ähnlich wie schon unter den Modulen BWp 1 und 2 können Sie aus den Bereichen Naturwissenschaften und Geowissenschaften ein Fachgebiet pro Modul auswählen, um hierin geeignete Veranstaltungen zu besuchen, in der Regel mit 4-6 SWS. Beachten Sie, dass Sie auch Lehrangebote für höhere Semester sowie weiter entfernte Fachgebiete, wie z.B. Archäologie, Jura oder Wirtschaftswissenschaften heranziehen können. Die hierfür ausgewählten Veranstaltungen müssen allerdings vom Prüfungsamt zugelassen werden. Einen Einblick in die bestehenden Auswahlmöglichkeiten bietet das Ihnen wahrscheinlich schon bekannte separat verfügbare Formular (siehe auch Homepage der Studienberatung: <http://www.geowissenschaften.uni-frankfurt.de/studienberatung/index.html>). Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die Information des Prüfungsamtes auf der folgenden Seite.

Sie haben allerdings eine weitere Möglichkeit: Die Prüfungsordnung läßt es ausdrücklich zu, dass Sie für BWp 3 und 4 auch Veranstaltungen aus jeweils einem der oben aufgeführten Vertiefungsmodule heranziehen (Achtung: nicht Veranstaltungen aus mehreren Modulen pro BWp 3 oder 4 mixen!).

Wenn Sie diese Möglichkeit voll ausschöpfen wollen, wählen Sie neben Ihren drei Vertiefungsmodulen weitere geeignete Veranstaltungen aus BWp 5-14, die zusammen die erforderlichen 2 x 6 CP ergeben. Die meisten Module sind so angelegt, dass hierfür 16 CP (10+6) zur Verfügung stehen (außer BWp 6 und BWp 8)

R. Petschick, Studienberatung

Wichtige Information des Prüfungsamtes

Neben diesem Informationsmaterial ist auch ein Formular mit den Wahlmöglichkeiten für die BWP's 1 – 4; bzw. 5 – 14 verfügbar.

Dieses Blatt geben Sie bitte schnellstmöglich – in Kopie – im Prüfungsamt (Fr. Schlapp Zimmer 2.324 oder 3.109) ab, damit die Informationen dort auch in Ihren Akten hinterlegt werden können.

Diese Wahl betrifft auch die EDV-mäßige Verarbeitung Ihrer Leistungen und die korrekte Darstellung Ihres Studienverlaufes – und am Ende Ihres BSc- Studiums auch irgendwann Ihr Zeugnis.

Daher bitten wir Sie – in Ihrem eigenen Interesse – die von Ihnen gewählten BWP's schnellstmöglich auch dem Prüfungsamt bekannt zu geben.

Sollten sich im Verlauf der nächsten Semester noch Änderungen ergeben, aktualisieren Sie bitte die Informationen selbständig auch beim Prüfungsamt.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Mitarbeit und Ihr Verständnis

Frankfurt/Main, 22.06.2011

gez. A. Schlapp

**Prüfungsamt BSc-Geowissenschaften
MSc-Geowissenschaften
Diplom Geologie-Paläontologie**